

Geplante Kita-Förderung Familienarbeit im Abseits

Im Jahr 2015 förderte der Staat bestehende Kindertagesstätten, Tagesstrukturen und Mittagstische mit knapp 2,8 Millionen Franken. Nun sollen Gemeinden und Arbeitgeber (über die Familienausgleichskasse) weitere Kita-Plätze mitfinanzieren und insgesamt Subventionen von

über 5 Millionen Franken verteilt werden. Wo bleiben die Förderung und die Anerkennung für Mütter und Väter, die die wertvolle Kindererziehung selbst übernehmen? Unabhängig vom finanziellen Aspekt sollten Eltern zwischen inner- und ausserhäuslicher Kinderbetreuung wählen können. Deshalb wäre es wünschenswert, dass die Politik bei beiden Modellen ansetzt.

Petra Wille,
Zweistäpfle 26, Balzers